

Kleine Anfrage

des Abg. Andreas Stoch SPD

und

Antwort

des Ministeriums für Finanzen

Leerstand von landeseigenen Wohneinheiten im Landkreis Heidenheim

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Wohneinheiten im Landkreis Heidenheim befinden sich in Landes-eigentum?
2. Wie hat sich der Leerstand dieser Wohneinheiten in den vergangenen fünf Jah-ren entwickelt unter besonderer Darstellung, warum die genannten Wohnein-heiten jeweils leer stehen (bitte aufgeschlüsselt nach genauer Adresse, Grund des Leerstands sowie Zeitpunkt, seit wann die Wohneinheit leer steht)?
3. Falls die in Frage 2 genannten Wohneinheiten aufgrund einer laufenden Sanie-rung oder eines Sanierungsbedarfs leer stehen, in welchem Sanierungsgrad (vgl. Drucksache 17/5481) befinden sich die genannten Wohneinheiten jeweils (bitte aufgeschlüsselt nach Anzahl der in den Sanierungsgraden jeweils eingestuften leerstehenden Wohneinheiten von höchstem bis zu geringem Sanierungsdruck)?
4. Falls der Sanierungsgrad nach Frage 3 nicht bekannt ist, weshalb wurde dieser nicht erfasst (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Wohneinheiten)?
5. Falls noch nicht erfolgt, wann ist die systematische Erfassung des Sanierungs-drucks für alle landeseigenen Wohneinheiten im Landkreis Heidenheim vorge-sehen (vgl. Drucksache 17/5481)?
6. In wie vielen landeseigenen Wohneinheiten im Landkreis Heidenheim wurden in den vergangenen 60 Monaten Sanierungsarbeiten durchgeführt (bitte auf-geschlüsselt nach Objekt, Sanierungsgrad, Zeitpunkt und Art der Sanierungs-arbeiten sowie Status [laufend, abgeschlossen])?

7. Für wie viele der in Frage 2 genannten Wohneinheiten sind in den kommenden 60 Monaten Sanierungsarbeiten geplant (bitte aufgeschlüsselt nach Sanierungsgrad, geplantem Beginn sowie Dauer und Art der Sanierungen)?

27.11.2024

Stoch

Begründung

Ein Schlüssel für ausreichenden Wohnraum ist die bessere Nutzung des vorhandenen Wohnraums. Deshalb ist es wichtig, leerstehenden Wohnraum zu vermeiden oder durch Nutzung zu verringern. Nachdem schon der Landesrechnungshof die hohen Leerstandsquoten von Landesgebäuden bemängelte, möchte diese Kleine Anfrage klären, wie es sich im Landkreis Heidenheim verhält.

Antwort

Mit Schreiben vom 18. Dezember 2024 Nr. FM4-3322-32/14/4 beantwortet das Ministerium für Finanzen die Kleine Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Wohneinheiten im Landkreis Heidenheim befinden sich in Landes-eigentum?

Zu 1.:

Aktuell befinden sich laut Angaben des Landesbetriebs Vermögen und Bau Baden-Württemberg vier Wohneinheiten im Landkreis Heidenheim im Allgemeinen Finanzvermögen bzw. Liegenschaftsvermögen.

2. *Wie hat sich der Leerstand dieser Wohneinheiten in den vergangenen fünf Jahren entwickelt unter besonderer Darstellung, warum die genannten Wohneinheiten jeweils leer stehen (bitte aufgeschlüsselt nach genauer Adresse, Grund des Leerstands sowie Zeitpunkt, seit wann die Wohneinheit leer steht)?*
3. *Falls die in Frage 2 genannten Wohneinheiten aufgrund einer laufenden Sanierung oder eines Sanierungsbedarfs leer stehen, in welchem Sanierungsgrad (vgl. Drucksache 17/5481) befinden sich die genannten Wohneinheiten jeweils (bitte aufgeschlüsselt nach Anzahl der in den Sanierungsgraden jeweils eingestuften leerstehenden Wohneinheiten von höchstem bis zu geringem Sanierungsdruck)?*
4. *Falls der Sanierungsgrad nach Frage 3 nicht bekannt ist, weshalb wurde dieser nicht erfasst (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Wohneinheiten)?*
5. *Falls noch nicht erfolgt, wann ist die systematische Erfassung des Sanierungsdrucks für alle landeseigenen Wohneinheiten im Landkreis Heidenheim vorgesehen (vgl. Drucksache 17/5481)?*
6. *In wie vielen landeseigenen Wohneinheiten im Landkreis Heidenheim wurden in den vergangenen 60 Monaten Sanierungsarbeiten durchgeführt (bitte aufgeschlüsselt nach Objekt, Sanierungsgrad, Zeitpunkt und Art der Sanierungsarbeiten sowie Status [laufend, abgeschlossen])?*
7. *Für wie viele der in Frage 2 genannten Wohneinheiten sind in den kommenden 60 Monaten Sanierungsarbeiten geplant (bitte aufgeschlüsselt nach Sanierungsgrad, geplantem Beginn sowie Dauer und Art der Sanierungen)?*

Zu 2. bis 7.:

In den vergangenen fünf Jahren gab es keinen Leerstand der Landeswohnungen im Landkreis Heidenheim. Größere Sanierungsarbeiten in landeseigenen Wohneinheiten wurden in den letzten 60 Monaten nicht durchgeführt und sind nicht geplant.

Dr. Splett
Staatssekretärin